

S. 1 der Stellungnahme "Parkbad an der Angerstraße"

Bund Naturschutz in Bayern e.V.  
Kreisgruppe Schwabach  
Südliche Ringstraße 17  
91126 Schwabach

An das  
Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
der Stadt Schwabach  
z.H.v. Frau Woepke

**9 1 1 2 6 S c h w a b a c h**

02.08.2013

**B-Plan S-99-04**

**1. Änderung für das Gebiet "Parkbad an der Angerstraße"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Folgende Anregungen sind aus Naturschutz- und Umweltgründen zu beachten:

Auf der Fläche des Parkbades befindet sich im östlichen Bereich ein Baumbestand.

Besonders hervorzuheben sind **4 große Solitärbäume** die noch aus der Zeit der damaligen Bebauung vor 75 Jahren stammen und die Bebauung im Stiel der damaligen Zeit (Cafe) verdeutlichen.

Wir werden diese Bäume fotografieren und diese Dokumentation nachreichen.

Diese Bäume sind auf Grund Ihres Alters unbedingt erhaltenswert. Während der heißen, sommerlichen Badezeit sind sie wertvolle Schattenspenden und kühlen zugleich bei drückend heißem Sommerwetter, was den Badegästen große Erholungsqualität bietet. Mit einer weiteren Verbauung von Fläche wird die Grünfläche begrenzt und somit ist der Erhalt der großen Solitärbäume umso wichtiger. Ihre Qualität ist durch Pflanzung von neuen Bäumen nicht zu ersetzen. Sie dokumentieren zudem Stadtgeschichte.

Bei den Baugrenzen sind die Bäume zwingend zu berücksichtigen. Die Planung des Hallenbad kann sich nach den Bäumen richten! So kann ein Hallenbad breiter statt länger werden und umgekehrt. Umkleiden und technische Funktionsräume sind flexibel anzuordnen.

## S. 2 der Stellungnahme "Parkbad an der Angerstraße"

Die weiteren Bäume, die im Bereich der geplanten Bebauung stehen und erst Ende der neunziger Jahre gepflanzt wurden, sind zunächst zu kartieren. Anschließend ist zu prüfen, ob eine Versetzung noch möglich wäre und ob dies aus Kostengründen einer Neupflanzung vorzuziehen ist

Bei Freiflächenplan ist zwingend erforderlich, dass die Charakteristik eines "Parkbades" erhalten bleibt.

Wir bitten um Berücksichtigung unserer Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen

für den Vorstand Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Schwabach

Angelika Majchrzak-Rummel